



Innsbruck, Februar 2017

„Figl“-Pakete im Hotel Schwarzer Adler und aDLERS Hotel Innsbruck/Österreich Feucht-fröhlicher Frühlingsport



Wenn im Tal die ersten Bäume sprießen, die Sonne heiß auf die Hänge der Nordkette brennt und der Schnee Tag für Tag weicher wird, dann heißt es in Tirol wieder: „Gemma figln“. Wer jetzt Unanständiges denkt, liegt völlig daneben: „Figln ist die Abkürzung für Firn-Gleiten und eine Riesengaudi, vor allem, wenn man mit Freunden unterwegs ist“, erklärt Michael Bär von der Ski & Snowboardschule Innsbruck. Die besten Bedingungen für das feucht-fröhliche Vergnügen herrschen von Anfang April bis Anfang Mai. Für diesen Zeitraum haben das Traditionshaus Hotel Schwarzer Adler und das stylische aDLERS Hotel in Innsbruck jeweils „Figl-Pakete“ geschnürt: 2 Nächte inkl. regionalem Frühstücksbuffet, Skiticket Nordkette und Leihfigl für einen Tag kosten ab 213 €/Pers.

Foto ([download](#)): Wenn der Schnee langsam schmilzt, beginnt in Innsbruck/Tirol die Figl-Saison. Das Hotel Schwarzer Adler und das aDLERS Hotel Innsbruck haben jeweils „Figl-Pakete“ geschnürt

Bildnachweis: Innsbrucker Nordketten Betriebs GmbH

Beim Figln gleiten Wintersportler auf zwei kurzen Leichtmetall-Skiern durch die Rinnen im Firnschnee. Die Technik für das Figln ist einfach und auch für Nicht-Skifahrer gut machbar: „Etwas Rückenlage, lockere Knie- und Sprunggelenke und schon geht’s den Berg hinunter“, so Bär. Wer langsamer fahren möchte, verlagert das Gewicht entweder nach vorn oder lässt sich fallen. Das Package gilt ab 1. April 2017 (an diesem Tag wird ab 11 Uhr die „Figl-Gaudi“ auf der Nordkette mit Livemusik eröffnet) und so lange der Schnee reicht – voraussichtlich bis 23. April. Bei drei Tagen Aufenthalt bleibt neben dem Figln noch genug Zeit, um die Tiroler Hauptstadt und ihre Sehenswürdigkeiten zu erkunden.

Seit über 100 Jahren ist das Boutique Hotel Schwarzer Adler in Besitz der renommierten Innsbrucker Hoteliersfamilie Ultsch. Ende der 1980er-Jahre übernahm Harald Ultsch zusammen mit seiner Frau Sonja-Sophie die Leitung des Traditionsbetriebs, 2013 etablierten sie das aDLERS Designhotel in der Tiroler Landeshauptstadt. Harald Ultsch gründete außerdem die Hotelkette Harry’s Home Hotels, welche die Werte traditioneller Gastfreundschaft mit modernen Bedürfnissen verbindet. 2015 öffnete in München nach Graz (2006), Linz (2009), Dornbirn (2010) und Wien (2012) das erste Haus außerhalb der österreichischen Landesgrenze. Ende 2018 folgt ein Hotel im Kanton Zürich – weitere Projekte sind in Planung.

Pressekontakt:

Alexandra Sailer

alexandra.sailer@deradler.com

+43 512587109-28